

SÄCHSISCHER BOTE

Kalenderwoche 15
10. April 2013

www.saechsischer-bote.de

Redaktion: 0351 48 28 72-28181
Anzeigen : 0351 48 28 72-28151

Hausgeräte Fundgrube
www.Hausgeraete-Fundgrube.de

- ※ **Altteuben 14/Pirnaer Landstr., 01257 DD**
(gegenüber Staatsoperette, Tel. 0351/2 07 68 64)
- ※ **Reisewitzer Straße 20, 01159 DD**
(Ecke Kesselsdorfer Str., Tel. 0351/4 13 54 28)
- ※ **Leipziger Straße 32, 01127 DD**
(Nahe Fischkopplatz, Tel. 0351/8 21 10 79)

Frontlader	ab 199,- €
Geschirrspüler	ab 199,- €
Toplader, 40 cm breit	ab 299,- €
Ceranherd	ab 299,- €
Trockner	ab 199,- €
Kühl- u. Gefrierkombis	ab 199,- €
Plattenherd	ab 169,- €

Eigene Service-Werkstatt
(Lieferung und Entsorgung des Altgerätes möglich.)
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

NEU ab 0,0 % Finanzierung ab 300,- €

7032596-10-1

Angemerkt Korrekt genug?

Vergangene Woche trat die neue Straßenverkehrsordnung in Kraft. Die bringt uns neben höheren Strafen für Falschparken und Kampfzadler auch eine Lektion in politisch korrekter Sprache.

Denn es gibt nicht nur Verkehrsteilnehmer, sondern auch Verkehrsteilnehmerinnen. Also heißt es in Zukunft: wer am Verkehr teilnimmt. Aus Fußgänger wird: wer zu Fuß geht, aus Radfahrern: wer ein Fahrrad führt.

Doch auch politische korrekte Sprache hat ihre Tücken. Gilt für sie das rote Ampelmännchen, das sicher bald Ampelmenschen heißt, nicht? Und was ist mit dem Führen eines Fahrrads gemeint? Das Fahren mit oder auf einem Fahrrad? Gelte ich bereits als der, der ein Fahrrad führt, wenn ich es schiebe oder an einer Leine hinter mir herziehe? Könnte ja eines mit Stützrädern sein. Schließlich gibt es noch den Paragraphen 36, der anweist, dass die Zeichen und Anweisungen der Polizeibeamten zu befolgen sind. Nicht die der Polizeibeamtinnen?

Oder müsste es nicht heißen... Sorry, aber leider gibt es ja im Deutschen kein Tätigkeitswort für Beamte.

Peter Schaffert

Kindersachen Trödeln bei „Strolchen“

Großnaundorf. Pünktlich zum Saisonwechsel führen die Eltern der Großnaundorfer Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ eine Kindersachenbörse durch. Diese findet in Großnaundorf bei Familie Müller im Bauernhaus an der Pulsnitzer Straße 43 statt. Geöffnet ist die Börse am 19. April von 9 bis 18 Uhr und am 20. April von 9 bis 15 Uhr.

Es können gut erhaltene Baby- und Kinderbekleidung in den Größen 50 bis 176 für Frühling / Sommer, Kinderschuhe, Babyutensilien, Spielsachen, Kinderfahrzeuge und andere schöne Sachen für Kinder angeboten beziehungsweise verkauft werden.

Die mit Name oder Kürzel, Artikelbezeichnung, Größe und Preis gekennzeichneten Sachen können am 17. April von 10 bis 18 Uhr bei Familie Müller abgegeben werden. **sb**

Dia-Abend „Mit der Kamera durchs Jahr“

Radeberg. Am 28. April zeigt Bernd Lichtenberger ab 19 Uhr im Bürgerhaus einen interessanten Dia-Abend mit wunderbaren Aufnahmen zum Thema „Mit der Kamera durch das Jahr – Beobachtungen und Erlebnisse rund um Schönborn“.

Karten gibt es im Vorverkauf im Bürgerhaus oder im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Radeberg. **sb**



Foto: Klaus Berger

RHAPSODIE DES GUTEN BENEHMENS

Stolpen. Man mag es kaum glauben: Jürgen Haase vom „Zwinger-Trio“ (li.) und der Pantomime Ralf Herzog haben sich zusammengetan, um die guten Umgangsformen zu retten. Mit ihrer Rhapsodie des guten Benehmens - dem Knigge 2000 - gastieren die beiden am Sonnabend, 20. April, im Kleinen Burgtheater. Während der eine als erfolgreicher

Professor Dr. Nase einen seriösen Vortrag zu diesem Thema hält, führt der andere als die personifizierte Inkompetenz, das Gesagte durch seine überzogenen pantomimischen Illustrationen „ad absurdum“. Bereits am Montag, 15. April, ist Prinzen-Sänger und -Frontmann Sebastian Krumbiegel auf Burg Stolpen „Solo am Piano“. **kb**

Zwei Partys als Dankeschön

48-Stunden-Aktion Landrat als Schirmherr und Hot Bananas als Pate

Bautzen/Radeberg. Vom 7. bis 9. Juni werden wieder hunderte Jugendliche aus Jugendclubs, Cliques, Jungen Gemeinden, Jugendfeuerwehren, Sportvereinen, Initiativen und Schulen im Landkreis Bautzen gut sichtbar für alle in leuchtend roten, von den Sparkassen gesponserten Shirts etwas Bleibendes und Gemeinnütziges für ihren Heimatort schaffen und initiieren.

In diesem Jahr, in welchem die 48-Stunden-Aktion in dieser Form zum zweiten Mal im Landkreis Bautzen stattfindet, konnten die Organisatoren erneut Landrat Michael Harig, der vom Gelingen dieses Projektes überzeugt ist, als Schirmherren für die Aktion gewinnen. Wie bereits in den vergangenen zwei Jahren haben sich zudem Patrick Amador und Patrick Hofmann – die

DJs Jason Amador und D.I.C. – von den Hot Bananas, bereit erklärt, die Patenschaft für dieses Projekt zu übernehmen. Sie werden am Aktionswochenende wieder gemeinsam mit den verantwortlichen Projekten vor Ort sein und einen Teil der teilnehmenden Jugendgruppen bei ihrer Arbeit besuchen. „Gern unterstützen wir innovative Projekte jeglicher Art, die Jugendlichen Perspektiven geben und zur Aktivität in ihrem Leben beitragen. Wir sind der Meinung, dass es wichtig ist, Aufgaben und Ziele für Jugendliche zu schaffen. Junge Leute sollen dadurch ihre eigenen Ideen verwirklichen - und das in diesem Fall für einen guten Zweck. Das finden wir Klasse!“, begründet Patrick Amador das Engagement der Hot Bananas für die Aktion.

Neben der wiederholten Prämiierung von besonders wertvollen, wirksamen und gemeinnützigen Projekten mit dem Sonderpreis der Sparkassen gibt es 2013 ein weiteres Highlight: Als Dankeschön für die Teilnahme an der Aktion und als kleine Anerkennung des Engagements und der geleisteten Arbeit wird es zwei Abschlussveranstaltungen geben. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sind am 22. Juni nachmittags nach Bautzen eingeladen, wo neben allerlei Spiel, Spaß und Action eine Überraschung auf sie warten wird. Alle älteren Teilnehmer der 48-Stunden-Aktion erhalten am Abend des 22. Juni zur Abschlussparty mit den Hot Bananas in Bautzen freien Eintritt.

Bisher haben sich bereits die Jugendfeuerwehren aus Wur-

schen, Kirschau und Obergurig angemeldet, wie auch die Dirt Army Gutttau und der Filmclub Pulsnitz. Auch am Start sein werden in diesem Jahr die Mitglieder des Jugendclubs „Blaue Engel“ aus Frankenthal, welche gemeinsam mit der örtlichen Jugendfeuerwehr und der Sportgemeinschaft den Bau eines Beachvolleyballplatzes in Angriff nehmen werden.

Noch bis 30. April nehmen die Regionalbüros Anmeldungen entgegen. Anmelden können sich interessierte Gruppen auch unter www.48h-bautzen.de. Am 16. Mai tagt die Aktionsjury - danach steht fest, welche Gruppen sich in diesem Jahr beteiligen und wer den Sonderpreis der Sparkassen im Rahmen der Auftaktveranstaltung am 6. Juni in Bautzen erhält. **sb**

Garten Tipps zu Blumen und Gemüse

Rammenau. Die bekannte Freitaler Gartenbaumeisterin Helma Bartholomay gibt am Donnerstag, 11. April, in Rammenau Tipps rund um Garten und Haus.

Ab 19 Uhr ist sie zu einem Vortrag im „Erbgericht“ an der Hauptstraße 16 zu Gast. Im Vereinszimmer hat die 41-Jährige Expertin Ratschläge rund um Blumen und Gemüse parat.

Im Rundfunk ist Helma Bartholomay aller 14 Tage mittwochs von 12 bis 13 Uhr auf der Frequenz von MDR 1, Radio Sachsen mit ihrer Gartensprechstunde zu hören. Dabei beantwortet sie auch die Fragen der Hörer. (01805/30 80 80).

Zum „Gärtnern“ ist die Gartenexpertin nach eigener Aussage durch ihre Liebe zur Natur gekommen. **ag**

Schönste Häuser, Projekte und Anlagen gesucht

Landeswettbewerb „Ländliches Bauen“ 2013

Dresden/Radeberg. Staatsminister Frank Kupfer hat in dieser Woche den Sächsischen Landeswettbewerb „Ländliches Bauen“ 2013 ausgerufen.

Der Wettbewerb richtet sich an Bauherren und Planer von Projekten im ländlichen Raum. „In unseren Regionen entstehen hervorragende Beispiele eines zeitgemäßen ländlichen Bauens“, sagte der Minister in der vergangenen Woche anlässlich des Beginns des mittlerweile 14. Landeswettbewerbs. „Mit dem Wettbewerb wollen wir diese Bauprojekte und ihre Initiatoren vorstellen und die Besten auszeichnen.“

Im Mittelpunkt des Wettbewerbs stehen die Erhaltung ländlicher Bausubstanz und die Ergänzung mit Neubauten hoher Qualität.

Gesucht werden für den Wettbewerb vorbildliche Umnutzungs- und Sanierungsprojekte sowie Neubauten ländlicher Gebäude und Freianlagen mit Bezug zur regionalen Bauweise und Siedlungsstruktur.

Am Landeswettbewerb können Bauherren, Architekten und

Planer teilnehmen. Erstmals können sich auch Gemeinden direkt mit ländlichen Freianlagen und Projekten eines demografiegerechten Dorfumbaus beteiligen.

In dieser Kategorie werden Projekte ausgezeichnet, die in besonderem Maß auf demografische Erfordernisse reagieren, zum Beispiel durch Lösungen in Verbindung mit einem Rückbau oder der Bündelung mehrerer Nutzungsmöglichkeiten.

Außerdem gibt es Sonderpreise für besonders originelle Konzepte und Detailqualität sowie für barrierefreies und ökologisches Bauen.

Die Bewerbungen sind beim Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V. einzureichen. Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2013 (Poststempel).

Die Teilnahmeunterlagen sind unter www.laendlicher-raum.sachsen.de in der Rubrik „Wettbewerbe“ oder unter www.saechsischer-heimat-schutz.de abrufbar.

Möglich ist auch eine telefonische Bestellung unter der Nummer 0351 / 495 61 53. **sb**

Frühlings-Einzug musikalisch umrahmt

Chorkonzert Traditionelles Singen in der Kirche

Lichtenberg. „Nun zieht mit Pracht und Herrlichkeit der Frühling in das Land“.

Mit diesem gesungenen Motto möchten dieses Jahr die Chöre aus der Region wieder ganz herzlich zum nunmehr zwölften traditionellen Frühlings- und Sommersingen in die Lichtenberger Kirche einladen. Beginn des Singereignisses ist am 28. April, 14.30 Uhr.

Dieser Sonntag trägt zurecht auch den Namen „Kantate“ – zu deutsch: Singet! Dann wird sich wieder das Kirchenrund füllen und bekanntes und bewährtes Liedgut sowie neue Melodien und Weisen den Gästen zu Gehör gebracht werden.

Der Singenachmittag wird von den jüngsten Sängern aus dem Kindergarten eröffnet. Sängerein-

nen und Sänger aus den Kirchenchören Ohorn, Lomnitz, Lichtenberg, Großnaundorf und Pulsnitz singen zusammen in einem großen gemeinsamen Frühlingschor.

Ebenso haben der Frauenchor Radeberg, der Männerchor Königsbrück-Jesau und der Männerchor Ottendorf-Okrilla ihr Kommen zugesagt. Der Posaunenchor Lichtenberg mit Bläsern aus der Region wird den Nachmittag musikalisch umrahmen und zum Mitsingen volkstümlicher Weisen einladen. An der Orgel begleitet Mario Merz aus Gersdorf. Und deshalb „Singet ein neues Lied, und singt dem Herren. Er hat der Wunder an uns viel getan. Jauchzet nun und singet alle, frohlocket, singt und lacht.“ **sb**

Wir sind dabei

Unsere Leistungen für Sie :

- Catering- und Partyservice
- Frühstückslieferung
- Lieferung belegte Brötchen und Canapes
- Mittagsmenü-Lieferung für unsere Ottendorfer Kundschaft ab 3 Portionen möglich

Im Schnellrestaurant bieten wir Ihnen:
Frühstück ab 7.30 Uhr

Zum Mittag :

- täglich wechselnde Speisenangebote
- frisch zubereitete Speisen wie Schnitzel, Rostbrätel, Bauernfrühstück, Currywurst
- verschiedene Burger

Feiern in unserem Gastraum nach Absprache
Alle Speisen natürlich auch zum Mitnehmen!

Und wir verleihen: Stehtische inkl. Hussen, Geschirr und Gläser, Gastrogeräte, Personalservice

Ottendorfer Maifest 2013
vom 31. Mai bis 2. Juni
Burger *** Wirtschaft *** Vereine

Das Team um Denny Görlitz (2. v. l.)

freshex ZELLENT
Imbisslokal & Catering
Speiseversorgung mit Lieferservice

Denny Görlitz
Dresdner Straße 19
01936 Laußnitz
E-Mail: info@ksc-oo.de Internet: www.ksc-oo.de

Tel.: 035205-70713
Fax: 035205-70714
Funk 0175 8820692